

## **Niederschrift**

über eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des **Ortsrates Harsum** am Donnerstag, dem 13.02.2014 im **Sitzungszimmer des Rathauses, Oststraße 27, 31177 Harsum**.

**Beginn:** 18:30 Uhr

**Ende:** 20:20 Uhr

### **Anwesende:**

Ortsbürgermeister Reinhard Wirries  
1. stellv. Ortsbürgermeisterin Monika Neumann  
2. stellv. Ortsbürgermeister Gerhard Franke  
Ortsratsmitglied Reiner Bucksch  
Ortsratsmitglied Holger Doerks  
Ortsratsmitglied Heinrich-Hubertus Machtens  
Ortsratsmitglied Klaus Rehbock  
Ortsratsmitglied Günther Tschentscher

Ratsherr Marc Ehrig  
Ratsherr Heinrich Machtens

### **Entschuldigt fehlten:**

Ratsfrau Birgit Beulen  
Ortsratsmitglied Jürgen Wente  
Ratsherr Dr. Karl-Heinz Wirries

### **Von der Verwaltung:**

Gemeindeamtsrat Wiesenmüller, zugl. Protokollführer

Ortsbürgermeister Wirries begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zu Beginn der Sitzung vor der Beratung der Tagesordnungspunkte und nach Beendigung der Beratung des öffentlichen Teils haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, für die Dauer von 15 Minuten Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten. In diesem Zusammenhang werden folgende Fragen gestellt:

1. Ortsheimatpfleger Blecker bittet um Zustimmung des Ortsrates zur Nutzung der beiden Räume neben der Schwimmhalle für die Durchführung der Ausstellung „Harsumer im Ersten Weltkrieg“ des Heimat- und Kulturvereines. Der Ortsrat befürwortet diese Raumnutzung einstimmig.
2. Der anwesende Einwohner Herr Wilfried Missun regt an, im Bereich des Sandkampweges die durch Absackungen schräg verlaufenden Gehwegbereiche Instand zu setzen, da insbesondere bei Schnee und Eisglätte die Begehung aufgrund der Schräglage sehr schwierig sei.

3. Forsthüter Ottmar Kasten verweist auf die mangelhafte Beschilderung im Bereich des Harsumer Waldes, durch die auf die Qualität als Landschaftsschutzgebiet und durch Zusatzschild auf den Charakter eines Wildschongebietes hingewiesen werden müsse. Er übergibt der Verwaltung hierzu eine entsprechende Aufstellung.
4. Forsthüter Ottmar Kasten erinnert an seine Ausführungen zur Überflutungssituation im Subeeksholz und Mutter-Gottes-Holz, die er aufgrund gemeinsamer Wahrnehmung mit dem Umweltbeauftragten der Gemeinde Harsum im Jahr 2011 bereits mitgeteilt habe. Er hält ein kurzfristiges Tätigwerden in diesem Bereich für dringend erforderlich.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2013
2. Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters
3. Genehmigungsverfahren Kali + Salz  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
4. Durchführung des Seniorennachmittages 2014
5. Schaukästen „Hoher Weg“; Anträge des Präventionsvereins und der Jungen Union Harsum
6. Lichtsignalanlage „Breite Straße“  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
7. Friedhof Harsum; Belegungsplan und Gestaltung,  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
8. Turnhalle an der Grundschule  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
9. Gemeindeentwicklungsplan 03.03.2014/Ausbau Netto Peiner Str.  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
10. Regelbezuschussung der Vereine und Verbände 2014
11. Parkplatz Morgenstern  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -
12. Anfragen und Anregungen

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **Ergebnis der Beratung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

##### **Zu TOP 1:**

**Genehmigung der Niederschrift vom 15.11.2013**

##### **Beschluss:**

Die Niederschrift vom 15.11.2013 (ö.T.) wird in der vorliegenden Form und Fassung genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

##### **Zu TOP 2:**

#### **Mitteilungen der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters**

##### 2.1

GAR Wiesenmüller berichtet über den Zwischenstand der Arbeiten im Rahmen der Erledigung der Punkte der Ortsbegehung vom 27.04.2013. Die entsprechende Liste der Einzelpunkte ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

##### 2.2

Ortsbürgermeister Wirries erinnert an den am 23.12.2014 verstorbenen Altortsbürgermeister Johannes Weilandt und würdigt dessen Verdienste um die Ortschaft Harsum bis weit über die Beendigung seines Mandates hinaus. Der Ortsrat wird Johannes Weilandt stets ein ehrendes Andenken bewahren.

##### 2.3

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass seit Jahresbeginn zahlreiche Events stattgefunden haben, bei denen er den Ortsrat vertreten habe. Am 03.01.2014 sei der Neujahrsempfang des Seniorenheims Cäcilienhof durchgeführt worden, am 10.01. die Mitgliederversammlung des Heimat- und Kulturvereins. Am 12.01.2014 habe der Neujahrsempfang der ev. Kirchengemeinde St. Andreas stattgefunden, am 17.01. der entsprechende Neujahrsempfang des Ortsrates. Am 21.01. sei die Genehmigung des Haushalts der Gemeinde Harsum erfolgt, sodass über die entsprechenden veranschlagten Mittel verfügt werden könne. Am 23.01. habe die Mitgliederversammlung des Vereins zur Förderung der Kriminalprävention in der Gemeinde Harsum stattgefunden.

##### 2.4

Ortsbürgermeister Wirries teilt mit, dass die anlässlich des 975-jährigen Ortsjubiläums im Jahr 1997 aufgestellten Ortsschildern mit dem Harsumer Wappen zwischenzeitlich verblasst seien und aufgearbeitet werden müssen.

## 2.5

Ortsbürgermeister Wirries berichtet über die Planung, die auf dem Festplatz in Harsum vorhandene Hütte auf die andere Seite des Platzes zu verlegen und dort gleichzeitig eine Schützhütte in Form eines Carports von ca. 3 m x 5 m aufzustellen. Zu den einzelnen Planungen wird er im Rahmen des nichtöffentlichen Teils gesondert Stellung nehmen.

### **Zu TOP 3:**

#### **Genehmigungsverfahren Kali + Salz - Sachstandsbericht der Verwaltung -**

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass das Raumordnungsverfahren des Landkreises Hildesheim nunmehr abgeschlossen sei. Die landesplanerische Feststellung sei dahingehend getroffen worden, dass eine Raumverträglichkeit der geplanten Maßnahme gegeben sei, wobei auf folgende Hinweise im Rahmen des Verfahrens gesondert Wert zu legen sei:

1. Es wurde der Ausbau des Kalihafens gefordert
2. Im Rahmen des Verfahrens wurde die Variante favorisiert, welche eine Übergabestelle an die Dt. Bahn nördlich von Harsum vorsieht.
3. Es wurde die Einschleifung der Bahn sowohl in nördliche als auch südliche Richtung gefordert.

Nunmehr folge das reguläre Planfeststellungsverfahren durch das Landesamt für Bergbau. Nach der entsprechenden Anhörung/Erörterung der Träger öffentlicher Belange werde die Ausarbeitung der Unterlagen durch die Firma Kali + Salz erfolgen und bis August an das Landesamt für Bergbau übergeben werden. Mit dem Beginn des offiziellen Verfahrens sei somit ca. zu Beginn des IV. Quartals 2014 zu rechnen.

### **Zu TOP 4:**

#### **Durchführung des Seniorennachmittages 2014**

Ortsbürgermeister Wirries schlägt vor, die diesjährige Seniorenfahrt im Rahmen einer Fahrt nach Bodenwerder zu planen und den Abschluss traditionell im Gasthaus Baulle vorzusehen. Die Planung wird durch den Ortsbürgermeister vorgenommen, wobei eine Maximalpersonenzahl von 200 Personen (zu berücksichtigen in der Reihenfolge der jeweiligen Meldung) vorgesehen ist. Der Ortsrat schließt sich diesen Ausführungen einstimmig an, wobei Ratsherr Marc Ehrig anregt, aufgrund der hohen Teilnehmerzahl ab dem Jahr 2015 eine Aufteilung in zwei Termine vorzusehen, sodass alle Interessenten berücksichtigt werden können.

### **Zu TOP 5:**

#### **Schaukästen „Hoher Weg“; Antrag des Präventionsvereins**

Ortsbürgermeister Wirries berichtet, dass die drei alten Kästen bereits entfernt wurden und die beschädigten Kästen durch die Vereine und Verbände repariert werden.

Aus Gemeindemitteln werden nunmehr kurzfristig drei weitere Kästen aufgestellt, für die sich jeweils für einen Kasten die Gruppe Harsum 2100, der Verein zur Förderung der Kriminalprävention in der Gemeinde Harsum und das Bündnis 90/Die Grünen beworben haben. Ein weiterer noch vorhandener Kasten sei zwischenzeitlich vakant geworden; für diesen habe sich die Junge Union Harsum beworben.

**Beschluss:**

Von den drei neuen Bekanntmachungskästen wird jeweils einer an die Gruppe Harsum 2100, den Verein zur Förderung der Kriminalprävention in der Gemeinde Harsum und Bündnis 90/Die Grünen vergeben; der vakante Kasten wird der Jungen Union Harsum zur Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

Des Weiteren verweist GAR Wiesenmüller auf den noch vorliegenden Antrag eines Automatenaufstellers aus Bavenstedt auf Zurverfügungstellung öffentlicher Flächen zur Automatenaufstellung.

**Beschluss:**

Der Ortsrat Harsum lehnt die Aufstellung entsprechender Verkaufsautomaten auf öffentlichen Flächen in der Ortschaft Harsum ab und bittet die Verwaltung, den Antragsteller auf private Flächen zu verweisen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Zu TOP 6:**

**Lichtsignalanlage „Breite Straße“  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -**

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass zurzeit die Ausschreibung der Maßnahme vorbereitet werde und innerhalb der nächsten zwei Wochen herausgegeben werde. Die Auftragserteilung werde vermutlich kurz vor Ostern erfolgen, sodass die Maßnahme noch in diesem Jahr abgeschlossen werde.

**Zu TOP 7:**

**Friedhof Harsum; Belegungsplan und Gestaltung,  
- Sachstandsbericht der Verwaltung -**

GAR Wiesenmüller verweist auf die vorgelegten Unterlagen einschließlich des Friedhofsplans mit Legende und teilt mit, dass in der südwestlichen Ecke kurz vor der Grenze zum Wald die Anlegung eines neuen Urnengrabfeldes geplant sei. Zusätzlich werde noch in diesem Jahr eine neue Software angeschafft, welche die Verwaltung der Friedhofsflächen im großen Umfang erleichtere. Inhaltlich nehmen die Ortsratsmitglieder diese Ausführungen zur Kenntnis und vertreten die Auffassung, hinsichtlich des künftigen gestalterischen Rahmens zunächst eine Ortsbegehung durchzuführen. Auf Anregung von Ratsherrn Marc Ehrig wird sich nach der Ortsbegehung

ein kleinerer Arbeitskreis unter Einbeziehung des Heimat- und Kulturvereins bilden, welcher die künftige Gestaltung festlegt. Dabei sollte auch seitens der Verwaltung geprüft werden, inwieweit eine effektivere Nutzung der Fläche durch Senkung des Grundwasserspiegels möglich ist.

#### **Zu TOP 8:**

##### **Turnhalle an der Grundschule - Sachstandsbericht der Verwaltung -**

GAR Wiesenmüller berichtet, dass die erforderlichen Bauanträge zwischenzeitlich beim Landkreis Hildesheim gestellt wurden und der Variante entsprechen, die im Vorfeld mit der Kindertagesstätte und den beteiligten Vereinen und Verbänden abgestimmt wurde. Nach entsprechender Bearbeitung erfolgt auch im Ortsrat eine entsprechende Unterrichtung. Ortsbürgermeister Wirries verweist darauf, dass unter der Vorlage-Nr. 5/2014 der Abschluss des erforderlichen Architektenvertrages in der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 17.02.2014 behandelt werde.

#### **Zu TOP 9:**

##### **Gemeindeentwicklungsplan 03.03.2014/Ausbau Netto Peiner Str. - Sachstandsbericht der Verwaltung -**

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass für den 20.02.2014 ein Gespräch mit dem Ing.-Büro „Mensch & Region“ im Rahmen der Verkehrsplanung vorgesehen sei und die daraus resultierenden Ergebnisse am 03.03.2014 im sogenannten Lenkungsausschuss vorgestellt werden. Hinsichtlich der in diesem Zusammenhang zu sehenden Weiterentwicklung im Bereich des Netto - Marktes an der Peiner Straße sind der Verwaltung zum gegenwärtigen Zeitpunkt keinerlei neue Entwicklungen bekannt.

#### **Zu TOP 10:**

##### **Regelbezuschussung der Vereine und Verbände 2014**

##### **Beschluss:**

Die Regelbezuschussung der Vereine und Verbände für das Jahr 2014 auf der Basis der Mitgliederstände vom 31.12.2013 wird gemäß dem Grundsatzbeschluss des Orsrates Harsum vom 28.04.2004 vorgenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

## **Zu TOP 11:**

### **Parkplatz Morgenstern - Sachstandsbericht der Verwaltung -**

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass an dem bezeichneten Gebäude sämtliche Anschlüsse ausgebaut worden seien und der Verwaltungsausschuss am 17.02.2014 über die Auftragsvergabe hinsichtlich des Gebäudeabrisses berate. Ein Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung für den Parkplatz werde zurzeit vom Planungsbüro der Gemeinde Harsum vorbereitet und vermutlich Anfang März 2014 an den Landkreis Hildesheim weitergeleitet.

## **Zu TOP 12:**

### **Anfragen und Anregungen**

#### 12.1

Ortsratsmitglied Tschentscher regt die Aufstellung eines Gedenksteines zur deutschen Wiedervereinigung an einer geeigneten Stelle in der Ortschaft Harsum an und verweist diesbezüglich auf die Haushaltsvorplanungen für 2015.

#### 12.2

GAR Wiesenmüller teilt mit, dass die Lebenshilfe am 06.09.2014 die Ausrichtung ihres traditionellen Fußballturniers auf dem Sportplatz an der Grundschule plane. Dazu bittet der anwesende stellv. Ortsbrandmeister Stefan Behme um Abklärung, da für diesen Termin bereits die Durchführung des Jugendzeltfestlagers eingeplant sei.

#### 12.3

Der Ortsrat legt einvernehmlich als Termin für die geplante Ortsbegehung Samstag, den 05.04.2014 fest; Treffpunkt ist der Festplatz um 10:00 Uhr, die Abschlussbesprechung ist anschließend im Dorfgemeinschaftsraum vorgesehen.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Nunmehr schließt Ortsbürgermeister Wirries den öffentlichen Teil der Sitzung; die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner haben nunmehr erneut eine viertel Stunde die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

1. Der stellv. Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Harsumer Vereine, Theodor Heckerroth teilt mit, dass auch im Jahr 2014 die Durchführung eines Silvesterballs geplant sei.
2. Herr Heckerroth teilt des Weiteren mit, dass die Kirchengemeinde künftig auf ihrem Gelände am Kirchplatz die Begehung und das Mitführen von Hunden untersagt habe.
3. Herr Heckerroth teilt mit, dass die Volksbank nunmehr die Restbepflanzung vornehmen werde.

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Wirries für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Wirries  
Ortsbürgermeister

Wiesenmüller  
Protokollführer

**Anlagen:**

Zu TOP 2.1 (ö.T.)

Zu TOP 3 (nö.T.)



## **Ortsbegehung des Ortsrates Harsum vom 27.04.2013**

**hier: Aktueller Zwischenstand gemäß Bericht der Verwaltung in der Ortsratssitzung vom 13.02.2014, TOP 2**

- 1.1 Für die Pflasterung des Festplatzes sind Haushaltsmittel vorhanden, die Pflasterung wird noch im Jahr 2014 umgesetzt
  - 1.2 Für Sonnensegel und Fahnenmasten sind keine Haushaltsmittel im Jahr 2014 vorgesehen. Eine Kostenbeteiligung des Musikzuges und der Freiwilligen Feuerwehr ist zugesichert, jedoch ist aufgrund der Größe der Fläche die vorherige Einschaltung eines Statikers erforderlich.
  - 1.3 Ein Sandkasten wird im Jahr 2014 aufgestellt.
  - 1.4 Eine weitere Anpflanzung in diesem Bereich würde zu einer massiven Einschränkung des Festplatzbetriebes führen und ist daher nicht sinnvoll.
  - 1.5 Ein Wickeltisch wird aus lfd. Haushaltsmitteln eingebaut.
  - 1.6 Die Beachvolleyballanlage ist bereits fertiggestellt.
  - 1.7 Bei den vorhandenen Kabeln handelt es sich um ein Leerkabel; die Nutzung für weitere Anschlüsse ist möglich.
- 
- 2.1 Die Reparatur des undichten Fallrohres ist abgeschlossen.
  - 2.2 – 2.6 Weitere Maßnahmen im Bereich des Friedhofes werden unter dem jeweiligen Sachpunkt (TOP 7 dieser Sitzung) behandelt.
- 
- 3.1. Eine entsprechende Mitteilung ist an den Landkreis Hildesheim weitergeleitet.
- 
- 4.1. Die Nachtbeleuchtung muss so geschaltet werden, dass die erste Straßenlaterne aus Richtung Wiesling nachts permanent brennt und die folgenden Laternen zeitweise ausgeschaltet sein können.
  - 4.2. Die Gemeinde Harsum besitzt ein entsprechendes Rückkaufsrecht, von dem sie bisher jedoch nicht Gebrauch gemacht hat. Die zweite Ausnahmegewilligung gegenüber dem Grundstückseigentümer ist bereits abgelaufen, sodass ein objektives Recht zum Rückkauf besteht. Der Ortsrat bittet in diesem Zusammenhang die Verwaltung um kurzfristige Verhandlung und Abklärung mit dem Eigentümer, ggf. ist danach eine Entscheidung zu treffen.
  - 4.3. Die Spielplatzrutsche ist zurzeit deshalb nicht begehbar, weil zum Holzpodest massiv Erdreich abgerutscht ist, welches aus Sicherheitsgründen wieder angeschüttet werden muss.
  - 4.4. Für eine Umwandlung des momentanen Provisoriums in eine endgültige bauliche Veränderung ist eine Beschlussempfehlung des Ortsrates mit dem Ansatz entsprechender Haushaltsmittel für 2015 erforderlich.
- 
- 5.1. Die Sanierung des Ehrenmals ist abgeschlossen.
- 
- 6.1. Ein entsprechender Sachbericht erfolgt unter TOP 6 dieser Sitzung.
- 
- 7.1. Die Kübelbepflanzung erfolgt durch die Jugendwerkstatt aus Ortsratsmitteln.
  - 7.2. Bei dem Schild handelt es sich um das große Hinweis- und Informationsschild über den früheren Bahnhof und die frühere Zuckerfabrik, welches gerichtet werden muss.

- 7.3. Hierbei handelt es sich um ein Hinweisschild für Radfahrer, die von Harsum über den Masurenweg die B 494 queren und von dort aus auf dem sogenannten Brenneweg nach Borsum fahren können.
- 8.1. Die Reparatur des Vordaches am Koloniehause wird in der nächsten Sitzung des Orsrates Harsum als eigener Tagesordnungspunkt behandelt.
- 8.2. Zeitgleich wird ein entsprechender Belegungsplan der Garten- und Freiflächen vorgelegt.
- 9.1 – 9.3 Die abschließende Beratung hierzu erfolgt unter TOP 5 dieser Sitzung.
- 10.1. Hierbei handelt es sich um eine umfassende Sanierungsmaßnahme, für welche Haushaltsmittel im Jahr 2015 angesetzt werden müssen.
- 10.2. Die Arbeit wird durch den Bauhof in Zusammenarbeit mit dem Hausmeister erledigt.
- 10.3. Die Pflanzkästen werden durch die Jugendwerkstatt umgesetzt und aus Ortsratsmitteln bepflanz.
- 10.4. Ein entsprechender Wickeltisch in der Schwimmhalle ist bereits vorhanden.
- 10.5. Umbau der Sanitäranlagen in der Kindertagesstätte und der Turnhalle werden im Rahmen der Gesamtmaßnahme (s. TOP 8 dieser Sitzung).